

So schlecht lief das AKW Gundremmingen schon seit 10 Jahren nicht mehr.

Das Atomkraftwerk Gundremmingen kann mit dem Jahr 2016 alles andere als zufrieden sein. So schlecht lief es schon seit 10 Jahren nicht mehr.

Die Nettostromproduktion lag bei 18 500 GWh. Das ist die niedrigste Stromproduktion in Gundremmingen seit der Jahrtausendwende. Die Stromproduktion lag damit um über 2 Milliarden Kilowattstunden (oder um mehr als 10 %) unter der des Jahres 2009.

Auch die Arbeitsauslastung der beiden Reaktoren ist auf einem Tiefststand. Lag sie etwa 2009 noch bei 91,7 %, ist sie im vergangenen Jahr auf 81,6 % gesunken.

Schalten wir die alten gefährlichen Atom-Kraftwerke wie Gundremmingen doch besser 2017 ab!

Rückblick AKW Gundremmingen

	Arbeitsausnutzung in %			Stromproduktion in GWh		
	Block B	Block C	Durchschnitt	Block B	Block C	Gesamt
2002				9972	10336	20308
2003				10480	9966	20446
2004				10283	8470	18753
2005	91,57	88,77	90,17	10300	10016	20316
2006	90,33	92,69	91,51	10086	10543	20629
2007	93,32	87,64	90,48	10497	9888	20385
2008	85,74	87,76	86,75	9670	9929	19599
2009	92,37	91,07	91,72	10390	10275	20665
2010	84,11	92,13	88,12	9460	10395	19855
2011	91,75	83,8	87,78	10320	9455	19775
2012	87,45	89,26	88,36	9863	10099	19962
2013	85,77	88,77	87,27	9647	10015	19662
2014	84,7	88,91	86,81	9527	10031	19558
2015	91,87	87,23	89,55	10333	9841	20174
2016	84,39	78,83	81,61	9517	8918	18435

2006: Arbeitsausnutzung sind die Zahlen bis einschließlich November! Keine wesentlichen Veränderungen zu erwarten.

Quellen: vgb, Bundesamt für Strahlenschutz

Martin Stümpfig, MdL

Sprecher für Energie und Klimaschutz, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Bayerischen Landtag kontakt@martin-stuempfig.de